

# ÄKTSCHN

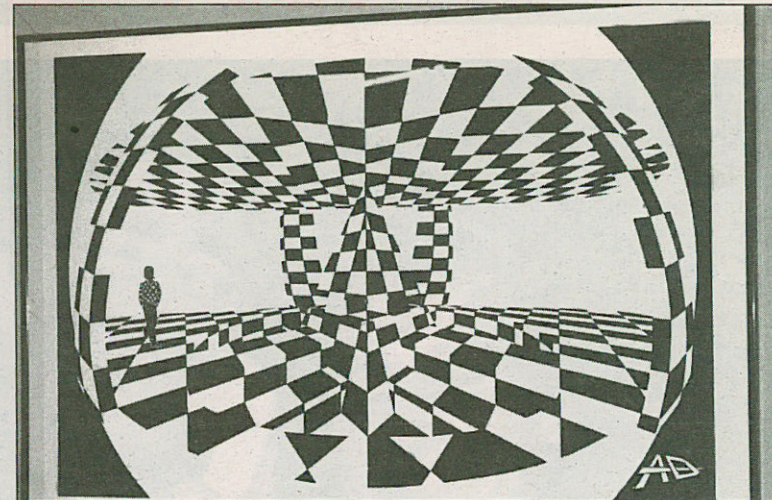
## „Raum- und Zeitloses“

**Am 4. April erfolgte das erste „go out“ des zurückhaltenden Künstlers Andreas Dietz in der Art & Fun Factory.**

Gemanagt von seiner Freundin Monika präsentiert der bildende Künstler Andreas Dietz am 4. und 5. April in der Factory einige seiner Arbeiten. Dem 31jährigen sind, wie er selbst sagte, die Reaktionen seiner,

bei der Vernissage zahlreich erschienenen Gäste, wichtig. So entscheidet er, ob er weiterhin mit seinen Werken an das Licht der Öffentlichkeit tritt.

Zu sehen waren lustig bemalte Keramikwaren, gekonnt plastisch erscheinende Bilder futuristischen Stils, eine geübte Hand erkennen lassende Blei-, Filz- und Buntstiftzeichnungen, einige Grafiken und Illustrationen.



*In den normalerweise eher mit Musik gefüllten Hallen der Art & Fun Factory gab es am 4. und 5. April Arbeiten des Malers und Zeichners Andreas Dietz zu sehen, gleichzeitig das erste „go out“ des von seiner Freundin gemanagten zurückhaltenden Künstlers. Es erschienen zahlreiche Interessierte zur Vernissage.*

Foto: gaha